

Schadensfälle

CNA Hardy ist ein Handelsname der Unternehmensgruppe, zu der die CNA Insurance Company Limited, die Hardy (Underwriting Agencies) Limited und die (die Hardy (Underwriting Agencies) Limited und die CNA Insurance Company (Europe) S.A. gehören. Unter <https://www.cnahardy.com/site-services/LegalEntityDetails> finden Sie unsere Rechtspersönlichkeit und die Bezeichnungen unserer Niederlassungen sowie unsere eingetragenen Kontaktdaten.

In dieser Schadensfall-Datenschutzerklärung stehen „wir“ und „uns“ für die CNA Hardy-Gesellschaft/en, die die Versicherung, auf die Ihr Schadensfall sich bezieht, verwaltet oder abschließt bzw. verwalten oder abschließen, und (sofern relevant) deren Niederlassungen, die in Ihrem Land ihren Sitz haben.

Unsere Art der Nutzung personenbezogener Daten

Wir verpflichten uns der Wahrung des Datenschutzes von Kunden, Anspruchstellern und anderen Geschäftskontakten.

Diese Schadensfall-Datenschutzerklärung ist für alle Anspruchsteller relevant. Deren personenbezogene Daten werden von uns verarbeitet, insbesondere auf elektronischen Instrumenten und Geräten, in Verbindung mit Schadensfällen, die diese gegenüber Unternehmen und anderen Organisationen, die entweder direkt oder indirekt bei uns Versicherungen abgeschlossen haben, geltend machen. Wir möchten Sie als Anspruchsteller darüber informieren, wie wir Ihre personenbezogenen Daten erheben, nutzen, weitergeben und auf andere Weise verarbeiten. Aus diesem Grund enthalten unsere Mitteilungen bezüglich Schadensfällen an Sie einen Link zu dieser Schadensfall-Datenschutzerklärung.

Diese Schadensfall-Datenschutzerklärung gilt abgesehen von Anspruchstellern nicht für andere Personen. Insbesondere wenn Sie eine Einzelperson bei einer versicherten Person, die eine Versicherung bei uns abgeschlossen hat, oder ein Makler, Vermittler oder anderer Nutzer unserer Website sind, verweisen wir Sie auf die von uns bereitgestellten gesonderten Datenschutzerklärungen. Insbesondere Einzelpersonen bei versicherten Personen verweisen wir auf die Datenschutzerklärung für Versicherungen, die zusammen mit ihrer Versicherung bereitgestellt wurde. Nutzer unserer Website, die keine Anspruchsteller sind, verweisen wir auf die gesonderte Allgemeine und Website-Datenschutzerklärung, die unter [cnahardy.com/privacy/website_zu](https://www.cnahardy.com/privacy/website_zu) finden ist.

Geltungsbereich dieser Website-Datenschutzerklärung

Diese Website-Datenschutzerklärung bezieht sich auf personenbezogene Daten, die wir entweder direkt von Ihnen oder indirekt über relevante Drittparteien (beispielsweise die bei uns versicherte Person sowie die Makler oder Vermittler, die für die Versicherung der Person relevant sind) erhalten. Darüber hinaus können sie von den Drittquellen, die im Abschnitt „**Weitergabe und Erhalt von personenbezogenen Daten**“ aufgeführt sind, erhoben werden. In all diesen Fällen können die Daten per Telefon, E-Mail oder auf jede andere jeweils von Ihnen oder relevanten Drittparteien

angewendete Methode zur Einreichung Ihres Schadensfalls bei uns oder in anderen Mitteilungen zwischen uns und ihnen erhoben werden.

Bedeutung personenbezogener Daten

„Personenbezogene Daten“ bedeutet dasselbe wie persönliche Daten. Diese sind in den in Ihrem Land geltenden Datenschutzgesetzen definiert. Sie umfassen alle Informationen über eine bestimmte oder bestimmbare natürliche Person (oder in manchen Gesetzgebungen Informationen über eine Rechtsperson). Das ist jede Einzelperson oder Rechtsperson, die direkt oder indirekt anhand eines Identifizierungszeichens wie Name, Kennnummer, Standortdaten, Online-Kennung (beispielsweise IP-Adressen, wenn Sie damit identifiziert werden können) oder anhand eines oder mehrerer spezifischer Elemente, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

Einfach ausgedrückt, sind das Daten, die entweder allein oder zusammen mit anderen Daten, die in unserem Besitz sind oder uns zur Verfügung stehen, zu Ihrer direkten oder indirekten Identifizierung verwendet werden können.

Personenbezogene Daten umfassen auch besondere Kategorien von persönlichen Daten. Das sind Daten über Ihre ethnische Herkunft, politischen Meinungen, religiösen oder philosophischen Überzeugungen, Mitgliedschaft in Gewerkschaften, genetische Daten, biometrische Daten, Daten über Ihre Gesundheit, Ihr Sexualleben, Ihre sexuelle Orientierung oder bestimmte Persönlichkeitsprofile. Beispiele sind Angaben über Ihre geistige oder körperliche Gesundheit oder Verfassung, die für Ihren Schadensfall relevant sein können. Dazu gehören auch Angaben über strafrechtliche Verurteilungen oder Vergehen, sofern für Ihren Schadensfall relevant (siehe unten unter „**Betrugsbekämpfung**“).

Wenn die CNA Hardy-Gesellschaft, die Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, in Frankreich ansässig ist, beachten Sie bitte Folgendes: Die besonderen Kategorien personenbezogener Daten, die über Sie erhoben werden dürfen, sind auf folgende beschränkt: Gesundheitsdaten und Angaben zu Verurteilungen und Vergehen.

Wenn die CNA Hardy-Gesellschaft, die Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, in der Schweiz ansässig ist, beachten Sie bitte Folgendes: Personenbezogene Daten umfassen auch sensible persönliche Daten, Persönlichkeitsprofile bzw. Profiling. Sensible persönliche Daten sind Daten über Ihre ethnische Herkunft, Ansichten oder Aktivitäten in Bezug auf Politik, Religion, Gewerkschaften oder Ideologien, genetische Daten, biometrische Daten, Daten über Ihre Gesundheit, Ihr Sexualleben, Ihre sexuelle Orientierung oder Dinge, die ansonsten Ihre Intimsphäre betreffen. Beispiele sind Angaben über Ihre geistige oder körperliche Gesundheit oder Verfassung, die für Ihren Schadensfall relevant sein können. Dazu gehören auch Angaben über strafrechtliche oder verwaltungsrechtliche Verfahren oder Sanktionen, sofern für Ihren Schadensfall relevant (siehe unten unter „**Betrugsbekämpfung**“). Persönlichkeitsprofile sind Sammlungen von Daten, die eine Bewertung von wesentlichen Charakteristika der Persönlichkeit einer natürlichen Person erlauben.

Andere Personen wie Abhängige, nächste Angehörige oder diejenigen, die Ihnen mit Ihrem Schadensfall helfen

Wenn Sie entscheiden, uns (ob direkt oder indirekt, beispielsweise über einen Makler oder Vermittler) in Verbindung mit Ihrem Schadensfall personenbezogene Daten über eine andere Person, zum Beispiel Ihre Abhängigen, nächsten Angehörigen oder diejenigen, die Ihnen mit Ihrem Schadensfall helfen, oder uns Dokumente oder ähnliche Dateien, die solche personenbezogenen Daten enthalten, bereitzustellen, sollten Sie diesen Personen eine Kopie dieser Schadensfall-Datenschutzerklärung zeigen. Sie müssen sicherstellen, dass Sie befugt sind, uns deren personenbezogene Daten (ob direkt oder indirekt) für die unten beschriebenen Zwecke bereitzustellen. Falls Sie uns aus irgendeinem Grund diese personenbezogenen Daten geben, ohne zuvor die Erlaubnis der anderen Personen, auf die sie sich beziehen, einzuholen, müssen Sie unbedingt so bald wie möglich deren Erlaubnis einholen; wenn sie ihre Erlaubnis nicht erteilen, müssen Sie uns das unverzüglich mitteilen. In all diesen Fällen stehen die Begriffe „Sie“ und „Ihr“ in dieser Schadensfall-Datenschutzerklärung ebenfalls für solche anderen Personen.

Wichtiger Hinweis zu internationalen Übermittlungen, auch an die Vereinigten Staaten

Aufgrund der Globalität unserer Geschäftstätigkeit werden Ihre personenbezogenen Daten an Drittparteien in anderen Ländern, auch außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums, übertragen. „Drittparteien“ in diesem Sinne kann jede der Personen umfassen, die nachstehend unter **„Weitergabe und Erhalt von personenbezogenen Daten“** aufgeführt sind. Diese anderen Länder haben entweder andere Datenschutzgesetze als Ihr Wohnsitzland oder gar keine Datenschutzgesetze. Es kann sein, dass sie von der Europäischen Kommission nicht als angemessener Schutz für personenbezogenen Daten betrachtet werden.

Insbesondere übermitteln wir personenbezogene Daten an unsere Konzerngesellschaften mit Sitz in den Vereinigten Staaten. Eine Liste der Konzerngesellschaften, an die Daten übermittelt werde, ist auf Anfrage erhältlich, sie umfasst jedoch die „Continental Casualty Company“, „The Continental Corporation“, die „CNA Financial Corporation“ und „The Continental Insurance Company“. Einzelheiten zu den US-Gesellschaften finden Sie auf der Website www.cna.com

Dies tun wir, um Ihren Schadensfall abzuwickeln, sowie für alle anderen diesbezüglichen Arten der Verarbeitung. Die Europäische Kommission erachtet den Schutz von personenbezogenen Daten in den Vereinigten Staaten als nicht angemessen.

Es ist möglich, dass u. a. die US-amerikanischen Verteidigungs- und Sicherheitsbehörden gemäß lokalen Gesetzen Zugriff auf die personenbezogenen Daten erlangen können.

Es werden Maßnahmen zur Umsetzung von Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten unternommen, wenn diese sich in anderen Ländern befinden. Das umfasst die Verwendung von EU-Standardvertragsklauseln einschließlich Zusätzen in Übereinstimmung mit den Vorschriften gemäß lokalen Gesetzen.

Eine Erläuterung zu EU-Standardvertragsklauseln finden online unter der folgenden Adresse: http://ec.europa.eu/justice/data-protection/international-transfers/transfer/index_en.htm.

Wenn Sie Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an uns (Einzelheiten unten). Bitte beachten Sie, dass wirtschaftlich sensible Informationen aus den Ihnen bereitgestellten Kopien ggf. entfernt/ausgeblendet sind.

Kategorien der von uns ggf. erhobenen personenbezogenen Daten

Von Ihnen oder relevanten Drittquellen erhobene Daten können Folgendes umfassen, wenn Sie der Anspruchsteller sind:

- Ihren vollständigen Namen, Privatanschrift, Geburtsdatum, andere Identifizierungsangaben wie den Identitäts- und Adressnachweis, den Sie in Verbindung mit Ihrem Schadensfall vorlegen.
- Ihre Kontaktdaten, einschließlich E-Mail-Adresse, Telefonnummer und Privatanschrift.
- Informationen zu Zahlungskarte und Bankkonto, einschließlich Bankleitzahl und Kontonummer.
- Notizen und Anrufaufzeichnungen.
- Sensible Gesundheitsdaten, einschließlich Angaben über Ihre geistige oder körperliche Gesundheit oder Verfassung, die für Ihren Schadensfall relevant sein können.
- Angaben über strafrechtliche Verurteilungen oder Vergehen, einschließlich tatsächlicher oder vermuteter Betrugs- oder Geldwäschdelikten oder anderer Straftaten, die Sie ggf. begangen haben.
- Alle anderen personenbezogenen Daten, die Sie uns jeweils freiwillig zur Verfügung stellen.

Wenn Sie der Abhängige oder nächste Angehörige des Anspruchstellers oder eine andere Person sind, die ihm mit seinem Schadensfall hilft, werden wir keine sensiblen Daten über Ihre Gesundheit erheben, können aber manche oder alle der anderen oben aufgeführten personenbezogenen Daten erheben – falls das zur Abwicklung seines Schadensfalls notwendig ist.

Unter Umständen, in denen Sie nicht verpflichtet sind, die personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen anfordern, bereitzustellen, weisen wir in unseren Mitteilungen an Sie deutlich darauf hin. Es entspricht jedoch nicht unseren Gepflogenheiten, die oben aufgeführten Daten anzufordern, sofern das nicht notwendig ist, d. h. notwendig für die in dieser Schadensfall-Datenschutzerklärung beschriebenen Zwecke (siehe unten).

Zwecke der Nutzung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten können von uns zu folgenden Zwecken genutzt und auf andere Weise verarbeitet werden:

- Versicherungsverwaltung, einschließlich Mitteilungen an Sie in Bezug auf Ihren Schadensfall, Verarbeitung Ihres Schadensfalls, Bewertung, Überprüfung und Validierung Ihres Schadensfallverlaufs und Vornahme der Bezahlung Ihres Schadensfalls.
- Einholen von Fallbewertungen von externen Experten, insbesondere medizinische Gutachten.

- Überprüfung Ihrer Identität, einschließlich Durchführung von Identitätskontrollen (siehe unten unter „**Betrugsbekämpfungskontrollen**“).
- Unterstützung und Beratung in medizinischen Angelegenheiten, beispielsweise dahingehend, Zahlungen an Personen oder Organisationen, die medizinische Versorgung für Sie erbringen, wenn diese Zahlung fällig wird und gemäß der Versicherung, gegen die Sie einen Anspruch erheben, Teil des versicherten Risikos ist.
- Management und Prüfung unserer Geschäftstätigkeit, einschließlich Buchhaltung.
- Insoweit gemäß geltenden Gesetzen oder Bestimmungen zulässig oder erforderlich, Betrugsbekämpfungs- und Anti-Geldwäschekontrollen und andere Aktivitäten in Bezug auf Verhinderung, Aufdeckung und Untersuchung von Straftaten (siehe unten unter „**Betrugsbekämpfungskontrollen**“).
- Begründung und Abwehr von Rechtsansprüchen.
- Einhaltung gesetzlicher und behördlicher Vorschriften, einschließlich Einhaltung von Gesetzen in Ihrem eigenen Land und darüber hinaus von Gesetzen außerhalb Ihres Wohnsitzlandes, beispielsweise in den Vereinigten Staaten, wo wir Ihren Schadensfall bearbeiten.
- Gemäß lokalen geltenden Gesetzen Überwachung und Aufzeichnung von Telefongesprächen und E-Mail-Nachrichten, sofern für die Einhaltung von gesetzlichen Vorschriften oder für unser Unternehmen relevanten Praktiken oder Verfahren der Selbstkontrolle notwendig, zur Verhinderung oder Aufdeckung von Straftaten, zu Sicherheitszwecken und mit Ihrer Einwilligung, sofern gemäß lokalen geltenden Gesetzen erforderlich zu Qualitäts- und Schulungszwecken, zur Marktforschung und -analyse sowie zur Erstellung von Statistiken. Die Erteilung Ihrer Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten ist freiwillig und das Fehlen Ihrer Einwilligung hindert uns nicht an der Abwicklung Ihres Schadensfalls. In manchen Fällen können Alternativen zur Einwilligung zutreffen, um das zu rechtfertigen (sofern und insoweit diese Aktivität in Ihrem Land stattfindet). Sie werden vor diesen Anrufen oder in zusätzlichen Hinweisen, sofern vorgeschrieben, über die Aufzeichnung von Anrufen informiert.

Die gesetzliche Grundlage zur Nutzung und sonstigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß geltenden Datenschutzgesetzen

Wir haben oben die Zwecke beschrieben, für die wir Ihre personenbezogenen Daten in Verbindung mit Ihrem Schadensfall verarbeiten dürfen. Wir sind gesetzlich verpflichtet, Sie auf die gesetzliche Grundlage für diese Nutzung und andere Verarbeitung hinzuweisen, die Folgendes besagt (sofern relevant):

- Verarbeitung Ihres Schadensfalls zur Erfüllung unserer Pflichten gemäß dem relevanten Versicherungsvertrag mit der versicherten Person.
- Verarbeitung aus berechtigten Interessen, vorausgesetzt, dass nicht Ihre Interessen sowie Grundrechte und -freiheiten Vorrang haben (das umfasst unsere eigenen berechtigten

Interessen und die anderer Unternehmen und Niederlassungen in unserer Konzerngesellschaft); das ist insbesondere relevant, wenn wir Ihre personenbezogenen Daten nutzen und verarbeiten, um Ihren Schadensfallverlauf oder den einer anderen Person oder Sache, die wahrscheinlich an der Versicherung oder dem Schadensfall beteiligt sein wird, zu validieren, und um unsere Pflichten zur Einhaltung gesetzlicher und behördlicher Vorschriften sowie zur guten Unternehmensführung zu erfüllen.

- Verarbeitung, die zur Einhaltung unserer gesetzlichen Verpflichtungen, die durch europäisches Recht (sofern relevant) sowie (sofern zulässig und gerechtfertigt) durch nationale Gesetze in allen unseren Ländern vorgegeben sind, notwendig ist.
- Verarbeitung, sofern für die Begründung, Ausübung oder Abwehr von Rechtsansprüchen oder Rechten notwendig.

Ihre Einwilligung kann in manchen Fällen auch ein legitimer Grund für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sein. Das bedeutet Ihre freiwillig erteilte, konkrete und unmissverständliche Einwilligung nach erfolgter Aufklärung, beispielsweise wenn besondere Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeitet werden.

Diese Einwilligung kann von Ihnen zu dem Zeitpunkt eingeholt werden, an dem Sie Ihren Schadensfall einreichen, beispielsweise auch, wenn Sie das Schadensfallformular unterschreiben. Das bedeutet in bestimmten Fällen eine ausdrückliche Einwilligung, die von Ihnen eingeholt würde, bevor Sie sich einer medizinischen Untersuchung unterziehen, um Teile Ihres Schadensfalls zu überprüfen oder die Regulierung Ihres Schadensfalls zu unterstützen. Sie sollten wissen, dass Sie gemäß geltendem Datenschutzgesetz berechtigt sind, Ihre ggf. erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Wenn Sie das tun und es keinen alternativen legitimen Grund für uns gibt, der uns zur relevanten Nutzung oder Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten berechtigt, sollten Sie wissen, dass dies unsere Fähigkeit zur Abwicklung Ihres Schadensfalls beeinträchtigen kann.

Kurz gesagt, brauchen wir bestimmte Kategorien von personenbezogenen Daten, weil sie erforderlich sind, um Ihren Schadensfall abzuwickeln. Bestimmte andere personenbezogene Daten werden für unsere berechtigten Interessen verarbeitet, sofern Sie dadurch nicht benachteiligt/geschädigt werden. Bestimmte andere personenbezogene Daten werden auf Grundlage einer Einwilligung verarbeitet.

Betrugsbekämpfungskontrollen

Wir können Nachforschungen zur Identitätsprüfung durchführen und auch Ihre personenbezogenen Daten an Ämter für Betrugsbekämpfung (auch diejenigen in Ihrem Land) weitergeben, wenn wir Ihren Schadensfall abwickeln. Wenn falsche oder unrichtige Informationen angegeben werden und Betrug festgestellt wird, werden Angaben an Ämter für Betrugsbekämpfung weitergegeben. Vollzugsbehörden können auf diese Informationen zugreifen und sie nutzen. Zum Schutz vor Finanzkriminalität sowie zu Zwecken der Einhaltung gesetzlicher und behördlicher Vorschriften können wir eine Identitätsnachforschung bei den Ämtern für Betrugsbekämpfung durchführen. Das wirkt sich nicht auf Ihre Bonitätsbeurteilung aus. Wenn eine Identitätsprüfung fehlschlägt, müssen wir Sie ggf. um spezielle Nachweisdokumente Ihrer Identität bitten.

Ämter für Betrugsbekämpfung melden uns, ob Risiken in Bezug auf Betrug, Geldwäsche oder Identitätsprüfung erkannt werden oder nicht. Bitte beachten Sie, dass wir nicht um Ihre Einwilligung in diese Prüfungen bitten müssen, falls sie durch alternative legitime Gründe für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten gerechtfertigt sind, beispielsweise unsere eigenen berechtigten Interessen in Bezug auf unsere Pflichten zur Einhaltung gesetzlicher und behördlicher Vorschriften sowie zur guten Unternehmensführung (siehe oben).

Betrugsüberwachungssystem für das Versicherungswesen im Vereinigten Königreich

Wenn Sie eine im Vereinigten Königreich ansässige betroffene Person sind und sofern gemäß geltenden Datenschutzgesetzen zulässig, können wir Ihre personenbezogenen Daten beim Betrugsüberwachungssystem für das britische Versicherungswesen einreichen. Dabei handelt es sich um eine branchenweite Betrugsdatenbank, die von einer Drittpartei betrieben und auch von anderen Mitgliedern der britischen Versicherungsbranche genutzt wird. Das schließt ein, dass wir der Drittpartei, die die Betrugsdatenbank betreibt, Ihre personenbezogenen Daten offenlegen. Diese gibt sie wiederum an andere Mitglieder/ihre anderen Versicherungskunden weiter, falls ein Betrugsrisiko festgestellt wird. Es werden Schritte zur Umsetzung von Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten unternommen, wenn sie von dieser Drittpartei gespeichert werden. Dazu können schriftliche Verträge zwischen uns und der Drittpartei zur Regelung der Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten und der Modalitäten ihrer Weitergabe gehören.

Datenanonymisierung

Wir können Ihre personenbezogenen Daten in statistische oder zusammengefasste Daten umwandeln, um sicherzustellen, dass Sie anhand dieser Daten nicht bestimmt werden und nicht bestimmbar sind. Mithilfe dieser zusammengefassten Daten können wir Marktforschungen und -analysen durchführen, auch zur Erstellung statistischer Studien und Berichte. Beispielsweise können wir Berichte darüber anfertigen, welche unserer Produktangebote oder Versicherungen die wenigsten oder meisten Schadensfälle generieren, und welchen durchschnittlichen Wert diese Schadensfälle haben. Wir können zusammengefasste Daten auf mehrere Arten weitergeben, auch aus denselben Gründen, aus denen wir personenbezogene Daten weitergeben könnten (siehe unten unter „**Weitergabe und Erhalt von personenbezogenen Daten**“).

Weitergabe und Erhalt von personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten können für die oben angegebenen Zwecke an unsere Konzernunternehmen weitergegeben werden (siehe oben unter „**Internationale Übermittlungen**“) und sie können an Makler und andere Vertriebspartner, Versicherer und Rückversicherer, Ämter für Betrugsbekämpfung, Ärzte und Angehörige des Gesundheitswesens sowie andere Dienstleister, die uns und unsere Konzerngesellschaften bei unserer Geschäftsausübung unterstützen, weitergegeben werden oder von diesen eingeholt werden. Das sind die Quellen, aus denen Ihre personenbezogenen Daten stammen können. Dabei handelt es sich nicht um öffentlich zugängliche Quellen.

Personenbezogene Daten werden an Aufsichtsbehörden, Gerichte und staatliche Stellen weitergegeben, um gerichtlichen Verfügungen, gesetzlichen oder behördlichen Vorschriften und staatlichen Anordnungen nachzukommen. Sie können auch im Zusammenhang mit einem Verkauf

der Gesamtheit oder eines Teils unserer Konzerngesellschaften oder der Übertragung von Geschäftsvermögen weitergegeben werden.

Personenbezogene Daten (einschließlich Angaben zu Schädigungen) können in gemeinsam mit anderen Versicherern betriebenen Schadensfallregistern aufgezeichnet werden, falls in Ihrem Land zutreffend (bitte beachten Sie, dass das nicht in der Schweiz gilt). Wir können per Gesetz oder aufgrund von behördlichen Vorschriften, die für die Versicherungsbranche in Ihrem Land relevant sind, verpflichtet sein, alle Entschädigungsansprüche von Drittparteien, die mit Körperschäden zusammenhängen, bei Berufsgenossenschaften zu registrieren. Wir können diese Register durchsuchen, um Betrug zu erkennen und zu verhindern oder um Ihren Schadensfallverlauf oder den einer anderen Person oder Sache, die wahrscheinlich an der Versicherung oder dem Schadensfall beteiligt sein wird, zu validieren.

In manchen Fällen kann es nötig sein, personenbezogene Daten zwischen unseren europäischen und internationalen Geschäftsstellen zu übermitteln (weitere Einzelheiten siehe oben). Dazu kann gehören, dass Justiz- oder Aufsichtsbehörden personenbezogene Daten offengelegt werden, um verschiedene gesetzliche Bestimmungen einzuhalten, einschließlich der für unsere in den Vereinigten Staaten ansässigen Muttergesellschaft geltenden (sofern dies gemäß geltenden Datenschutzgesetzen rechtmäßig ist).

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere auch diejenigen, die in Krankenakten, Berichten von Privatermittlern und Rehabilitationskoordinatoren enthalten sind, sofern zutreffend und gemäß Datenschutzgesetzen zulässig, an manche oder alle der folgenden Personen weitergeben:

- den Vermittler, Makler oder Beauftragten, der für die Versicherung, auf die Ihr Schadensfall sich bezieht, zuständig ist.
- Ihren Arbeitgeber oder den benannten Vermittler Ihres Arbeitgebers, wenn diese Versicherungsnehmer sind.
- Ihren benannten Allgemeinmediziner oder andere Ärzte, bei denen Sie behandelt werden oder die auf andere Weise für Ihren Schadensfall relevant sind (beispielsweise unabhängige Ärzte, wenn Sie ausdrücklich einwilligen, sich einer medizinischen Untersuchung unterziehen, um Teile Ihres Schadensfalls zu überprüfen oder die Regulierung Ihres Schadensfalls zu unterstützen).
- die Organe der Versicherungsbranche in Ihrem Land, unsere Versicherungspartner, Insolvenzverwalter, Rückversicherer, Underwriter, Schadensregulierer, medizinische Behörden (im Vereinigten Königreich und anderen Ländern) sowie unsere Unterauftragnehmer und Beauftragten.
- Behörden zur Ermittlung und Feststellung von Versicherungsschäden – diese Informationen werden von Nutzern der Behörde für die Bewertung von Versicherungsansprüchen und -schäden verwendet.
- Unsere Rechts- und sonstigen Fachberater.

- Staatliche Aufsichtsbehörden und den Ombudsmann.
- Unter begrenzten und geregelten Umständen andere Versicherungsgesellschaften, wenn wir eine gesetzliche Pflicht haben, sie bereitzustellen.

Abgesehen von den Bestimmungen in dieser Schadensfall-Datenschutzerklärung besprechen wir Ihren Schadensfall nicht mit anderen, sofern Sie nicht ihren Namen angeben und eine ausdrückliche schriftliche Einwilligung erteilen (das schließt Ihren Ehepartner, Verwandten oder Freund oder Rechtsberater ein). Zur Sicherheit werden wir sie bitten, ihre Identität zu überprüfen, indem wir Ihr Geburtsdatum, Ihre Postleitzahl und Versicherungsnummer bestätigen.

Aufbewahrungszeitraum oder Kriterien für die Bestimmung des Aufbewahrungszeitraums

Personenbezogene Daten werden so lang wie notwendig aufbewahrt, um die oben beschriebenen Zwecke zu erfüllen. Insbesondere werden wir sie so lange aufbewahren wie für die Abwicklung Ihres Schadensfalls erforderlich. Nach der Regulierung Ihres Schadensfalls werden wir sie nur so lang aufbewahren wie nötig und der relevante Aufbewahrungszeitraum wird anhand von Gesetzen oder Bestimmungen oder Rechtsstreitigkeiten oder behördlichen Untersuchungen bestimmt.

Zur Bestimmung der Aufbewahrungszeiträume nach der Regulierung von Schadensfällen wenden wir folgende Kriterien an: (i) **Aufbewahrung bei Anfragen.** Bei Anfragen von Ihnen bewahren wir sie für einen angemessenen Zeitraum auf (bis zu 6 Monate). (ii) **Aufbewahrung bei Schadensfällen.** Wir bewahren sie für den Zeitraum auf, in dem Sie von Rechts wegen Ansprüche gegen uns stellen können. Dieser Zeitraum variiert je nach Land. (iii) **Aufbewahrung in Übereinstimmung mit gesetzlichen und behördlichen Vorschriften.**

Wenn Sie gerne weitere Auskünfte über unsere Datenaufbewahrungspraktiken hätten, kontaktieren Sie uns bitte (siehe unten unter „**Anforderungen oder Fragen**“).

Überwachung von Anrufen und anderen Mitteilungen

Zur Verbesserung unseres Services und im Interesse der Sicherheit können wir Telefonate überwachen und aufzeichnen, nachdem Sie – sofern erforderlich – Ihre Einwilligung gegeben haben. Sie werden zu Beginn solcher Anrufe über die Anrufaufzeichnung informiert, sofern vorgeschrieben. Weitere Informationen finden Sie oben unter „**Zwecke der Nutzung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten**“.

Anforderungen oder Fragen

Sie haben verschiedene Rechte gemäß den in Ihrem Land geltenden Datenschutzgesetzen, unter anderem folgende (sofern relevant):

- Das Recht zum Erhalt einer Bestätigung, ob Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden oder nicht, und falls ja, das Recht auf **Einsichtnahme** in die personenbezogenen Daten, die wir über Sie speichern, sowie auf Erhalt einer Kopie derselben in strukturiertem, gebräuchlichem und maschinenlesbarem Format und auf Übermittlung dieser Daten an einen anderen

Verantwortlichen, in den gemäß geltendem Recht vorgesehenen Fällen. Vorbehaltlich anders lautender Bestimmungen gemäß geltendem Recht können wir den Zugang verweigern, wenn das die Datenschutzrechte anderer Personen beeinträchtigen würde oder nachteilige Auswirkungen auf ihre Rechte und Freiheiten hätte.

- Sie haben außerdem das **Recht auf Information**: i. über die Herkunft Ihrer personenbezogenen Daten, ii. über die Verarbeitungszwecke und -methoden, iii. über die angewendete Verarbeitungslogik, sofern die Verarbeitung auf elektronische Weise erfolgt, iv. über die Identität des Verantwortlichen und des/der Auftragsverarbeiter/s, sofern ernannt, und des lokalen Datenschutzvertreters, falls vorhanden, v. über die Unternehmen oder Kategorien von Unternehmen, denen ihre personenbezogenen Daten mitgeteilt werden können.
- Sie haben das **Recht auf Berichtigung**, wonach Sie von uns die Korrektur unrichtiger personenbezogener Daten verlangen können, das Recht darauf, die Einschränkung der Sie betreffenden Verarbeitung zu verlangen oder der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen, das Recht, die Löschung, Anonymisierung oder Sperrung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn diese unrechtmäßig verarbeitet werden oder deren Speicherung durch uns nicht mehr notwendig ist, das Recht auf Benachrichtigung über Änderungen an Ihren personenbezogenen Daten, die den Unternehmen, an die die personenbezogenen Daten übermittelt oder verbreitet wurden, mitgeteilt wurden, sofern diese Anforderung nicht unmöglich ist oder einen eindeutig unverhältnismäßigen Aufwand im Vergleich mit dem schützenswerten Recht mit sich bringt.
- Sie haben das **Recht auf Datenportabilität**, einschließlich des Erhalts von personenbezogenen Daten in einem gebräuchlichen maschinenlesbaren Format unter bestimmten Umständen, beispielsweise wenn unsere Verarbeitung derselben auf einer Einwilligung beruht.
- Sie haben das **Recht auf Widerspruch**, d. h. aus berechtigtem Interesse, ganz oder teilweise der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen, das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, wenn diese zum Zweck des Versands von Werbematerial oder Direktmarketing oder des Verkaufs oder der Durchführung von Marktumfragen oder des Versands von Verkaufsmitteilungen erfolgt (bitte beachten Sie jedoch, dass wir Ihre personenbezogenen Daten nicht zu Marketingzwecken verwenden).
- Sie haben das **Recht auf Widerspruch gegen automatisierte Entscheidungsfindung**, einschließlich Profiling (falls zutreffend), die rechtliche oder erhebliche Auswirkungen auf Sie als Person hat, sowie das Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung in Datenverarbeitung, für die Sie zuvor Ihre Einwilligung gegeben haben.

Wenn Sie eines dieser Rechte uns gegenüber ausüben möchten, kontaktieren Sie uns bitte über „Kontakt“.

Folgen der Nichtbereitstellung von personenbezogenen Daten

Sie haben das Recht, über die möglichen Folgen der Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten, um die wir Sie direkt bitten, informiert zu werden. Wenn beispielsweise auf dem

Schadensfallformular bestimmte personenbezogene Daten fehlen oder diese sich als unrichtig erweisen oder wenn dies aufgrund unserer Telefongespräche oder unseres E-Mail-Schriftverkehrs hervorgeht, und wenn diese Daten im weiteren Verlauf nicht von Ihnen oder in Ihrem Auftrag bereitgestellt werden, dann sind wir möglicherweise nicht in der Lage, Ihren Schadensfall abzuwickeln.

Aktualisierungen und Änderungen an dieser Datenschutzerklärung für Versicherungspolizen

Aufgrund dieser laufenden Änderungen, Gesetzesänderungen und der von Wandel geprägten Technologie, ändern sich unsere Datenpraktiken sowie diese Schadensfall-Datenschutzveränderung gelegentlich. Sie sollten daher diese Seite regelmäßig besuchen.

Bitte klicken Sie auf diesen Link, um die vorherige Version dieser Schadensfall-Datenschutzerklärung aufzurufen.

Kontaktdaten

Wenn Sie Ihre Datenschutzrechte uns gegenüber ausüben möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an: DataProtectionOfficer@CNAHardy.com.

Anmerkungen zu dieser Datenschutzerklärung nehmen wir gerne entgegen. Bitte verwenden Sie hierfür dieselben Kontaktdaten wie oben angegeben.

Ihr Recht auf Einreichung von Beschwerden bei der Datenschutzaufsichtsbehörde in Ihrem Land

Unbeschadet anderer verwaltungsrechtlicher oder gesetzlicher Rechtsmittel, die Ihnen ggf. zustehen, haben Sie das Recht, eine Beschwerde bei der relevanten Datenschutzaufsichtsbehörde in Ihrem Land einzureichen, wenn Sie der Ansicht sind, dass wir bei der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten gegen geltende Datenschutzgesetze verstoßen haben. Das bedeutet das Land, in dem Sie gewöhnlich wohnhaft sind, in dem Sie arbeiten oder wo der mutmaßliche Verstoß stattgefunden hat. Hier finden Sie die Bezeichnungen der Aufsichtsbehörden mit der Angabe, wo deren Kontaktdaten zu finden sind:

- **Vereinigtes Königreich:** Information Commissioner's Office, <https://ico.org.uk/>
- **Luxemburg:** Commission Nationale Pour La Protection Des Donnees, <https://cnpd.public.lu/en.html>
- **Belgien:** Belgischer Ausschuss für den Schutz des Privatlebens, <https://www.privacycommission.be/en>
- **Dänemark:** Datatilsynet, <https://www.datatilsynet.dk/forside/>
- **Frankreich:** La Commission Nationale de l'Informatique et des Libertés, <https://www.cnil.fr/>
- **Deutschland:** Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Nordrhein- Westfalen, <https://www.lidi.nrw.de>
- **Niederlande:** Autoriteit Persoonsgegevens, <https://autoriteitpersoonsgegevens.nl/>
- **Schweiz:** Eidgenössischer Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragter: <https://www.edoeb.admin.ch/org/00144/index.html?lang=en>
- **Italien:** Garante per la Protezione dei Dati Personali, <http://www.garanteprivacy.it/>

Wenn die CNA Hardy-Gesellschaft, die Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, in Italien ansässig ist, beachten Sie bitte Folgendes:

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt durch den Country Manager, der ordnungsgemäß unterwiesen und für die relevante Verarbeitung bei CNA Hardy in Italien zuständig ist.

Letzte Aktualisierung: 01.01.2019